

LUZERNER THEATER...

Medienmitteilung vom 28. August 2009

«PRIX JUSTE-AU-CORPS» MODE- UND THEATERFÖRDERPREIS 2010

Auch in der Spielzeit 2009/10 vergibt das Luzerner Theater den in Europa einmaligen Mode- und Theaterförderpreis «Prix Juste-au-Corps». Jungdesignerinnen und Jungdesigner sind eingeladen, an diesem Wettbewerb teilzunehmen und Kostüme zu zwei Charakteren der Oper «Le nozze di Figaro» zu kreieren. Die Arbeiten der fünf Finalistinnen und Finalisten werden der internationalen Mode- und Theaterjury sowie der Öffentlichkeit am 20. März 2010, im Rahmen der glanzvollen Veranstaltung «Mode – was für ein Theater!», präsentiert. Durch den Abend führt Kurt Aeschbacher.

Die Organisatoren wollen mit diesem Wettbewerb jungen Modeschöpferinnen und Kostümdesignern die Möglichkeit geben, mit der Inszenierung von Mode auf der Theaterbühne vertraut zu werden. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten Einblicke in die Arbeitsweisen des Kostümdesigns im Theater und sollen mit einer eigenen Umsetzung die Brücke schlagen zwischen Mode und Kostüm. Die fünf Finalistinnen und Finalisten werden mit Unterstützung der Abteilungen Maske und Kostüm im Luzerner Theater ihre eingereichten Ideen in die Praxis umsetzen. Dabei profitieren sie von der Infrastruktur des Theaters, sammeln wertvolle praktische Erfahrungen und präsentieren die Ergebnisse im Rahmen von «Mode – was für ein Theater!» am 20. März 2010 auf der Bühne des Luzerner Theaters. Eine hochkarätige Jury aus dem Bereich Mode und Theater wird an diesem Abend die Gewinnerin oder den Gewinner ermitteln und ihr/ihm den «Prix Juste-au-Corps» verleihen. Der Preis ist dotiert mit einem Vertrag als Kostümbildnerin oder Kostümbildner für eine Produktion des Luzerner Theaters, mit einem regulären Honorar von CHF 10'000. Zusätzlich wird auch dieses Jahr als Publikumspreis ein Praktikum in der Kostümabteilung der Deutschen Oper Berlin vergeben. Karten für diese Veranstaltung sind via schriftlichen Verkauf erhältlich (E-Mail an kasse@luzernertheater.ch).

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Teilnahmeberechtigt sind Absolventinnen von Mode- und Designschulen und Berufseinsteiger mit einschlägiger Ausbildung.

BEWERBUNG

Für die Bewerbung werden die Kostüme für 2 frei wählbare Charaktere von Mozarts Oper «Le nozze di Figaro» entworfen. Die Kostüme müssen dem Charakter der Figuren entsprechen, sollten aber nach dem Motto «Mode – was für ein Theater!» zeitgemäss interpretiert und umgesetzt werden. Die Bewerbung enthält folgende Unterlagen (alle Dokumente inkl. Skizzen max. Din A4):

- je 3 ausgearbeitete Skizzen (total 6 Skizzen) inkl. Konzept und Materialbeschreibung: 1 Front-, 1 Rückenansicht und 1 freie Illustration, welche die Figur in Aktion zeigt.
- Lebenslauf
- Dokumentation der bisherigen Arbeiten
- Bewerbungsschreiben

Einsendeschluss: 13. Oktober 2009 (Poststempel)

Adresse: Luzerner Theater, Frau Stephanie Witschi, Theaterstrasse 2, CH-6003 Luzern

Der Preis wird unterstützt von den Partnern Magazin BOLERO sowie Hotel Schweizerhof Luzern.



PRIX JUSTE- AU-CORPS 2010

MODE- UND THEATER-
FÖRDERPREIS
WETTBEWERBS-
AUSSCHREIBUNG

**LUZERNER
THEATER**...

WETTBEWERBSAUSSCHREIBUNG

Sie sind JungdesignerIn und Mode und Theater sind Ihre Welt? Bereits zum sechsten Mal schreibt das Luzerner Theater mit dem «Prix Juste-au-Corps» den in Europa einmaligen Förderpreis für Kostümdesign aus. Junge Talente erhalten die Möglichkeit, das Kostümbild für zwei Figuren in Mozarts Oper «Le nozze di Figaro» zu gestalten, Theatererfahrung zu sammeln und ihr Werk einer hochkarätigen, internationalen Jury und der Öffentlichkeit zu präsentieren. Als Preis winken ein Vertrag für ein Kostümbild am Luzerner Theater mit einem Honorar von CHF 10'000.- und als Publikumspreis ein Praktikum in der Kostümabteilung eines renommierten Theaters.

BEWERBUNG/TEILNAHME

Für die Bewerbung werden die Kostüme für 2 frei wählbare Charaktere von Mozarts Oper «Le nozze di Figaro» entworfen. Die Kostüme müssen dem Charakter der Figuren entsprechen, sollten aber gemäss dem Motto «Mode – was für ein Theater!» zeitgemäss umgesetzt und interpretiert werden. Die Bewerbung enthält folgende Unterlagen (alle Dokumente inkl. Skizzen max. Din A4):

- je 3 ausgearbeitete Skizzen (total 6 Skizzen) inkl. Konzept und Materialbeschreibung:
- 1 Front-, 1 Rückenansicht und 1 freie Illustration, welche die Figur in Aktion zeigt.
- Lebenslauf
- Dokumentation der bisherigen Arbeiten
- Bewerbungsschreiben

Einsendeschluss: 13. Oktober 2009 (Poststempel)

Adresse: Luzerner Theater, Frau Stephanie Witschi, Theaterstrasse 2, CH-6003 Luzern

WETTBEWERBSAUFGABE FINALISTINNEN

Aus den eingegangenen Bewerbungen werden 5 FinalistInnen nominiert. Diese gestalten und realisieren die Kostüme für 2 von der Jury vorgegebene Charaktere aus «Le nozze di Figaro» auf eigene Kosten und in eigener Arbeit. Dabei werden sie von den Abteilungen Kostüm und Maske des Luzerner Theaters unterstützt und können auf den theateireigenen Fundus zurückgreifen. Die Resultate werden im Rahmen von «Mode – was für ein Theater!», eine musikalische Modeschau, am 20. März 2010 auf der Bühne des Luzerner Theaters der Öffentlichkeit und einer hochkarätigen, internationalen Jury präsentiert.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Teilnahmeberechtigt sind AbsolventInnen von Mode- und Designschulen und BerufseinsteigerInnen mit einschlägiger Ausbildung.

PREISE

«Prix Just-au-Corps»

Vertrag als KostümbildnerIn für eine Produktion des Luzerner Theaters mit einem regulären Honorar von CHF 10'000.-

Publikumspreis

attraktives Praktikum in einer Kostümabteilung

ABLAUF

13. Oktober 2009

Einsendeschluss für die Bewerbung (Poststempel)

16. Oktober 2009

Nomination der 5 FinalistInnen durch die Fachjury

14. Dezember 2009

Abgabe der definitiven Figurinen (Die Figurinen fließen in die Endbeurteilung ein.)

Dezember bis März

Erstellen der Kostüme durch die FinalistInnen, basierend auf den eingereichten Figurinen

4. und 24. Februar 2010

Anprobeterminen.

18./19. März 2010

Kostümaufgabe, choreografische Probe und kleine Zusatzaufgabe in Luzern

20. März 2010

«Mode – was für ein Theater!», eine musikalische Modeschau in den Wettbewerbskostümen, Beurteilung durch die Jury und Verleihung des «Prix Just-au-Corps» sowie des Publikumspreises.

KONTAKT FÜR RÜCKFRAGEN

Stephanie Witschi

Luzerner Theater

stephanie.witschi@luzernertheater.ch.

Tel. +41 (041) 228 14 08

www.luzernertheater.ch

(erreichbar nach der Sommerpause ab dem 3. August 2009)